



## Werben Sie da, wo sich Praktiker informieren

Unser Informationsdienst „**DER SCHWEISSER**“ wendet sich an den „Schweißer vor Ort“ ebenso wie an die Aus- und Weiterbildungsteilnehmer der DVS-Bildungseinrichtungen.

„**DER SCHWEISSER**“ vermittelt in wenigen Worten praxisorientierte Informationen, Tipps und Hinweise, die dem Praktiker für die Ausübung seiner täglichen Arbeit nützlich sind. Hierzu gehören Hinweise zum Arbeitsschutz sowie die leicht verständliche Darstellung von fachlichen Sachverhalten und Begriffen. Außerdem können Sie anhand von Fragen zu den unterschiedlichen Sachthemen überprüfen, ob Sie mit Ihrem Wissen auf dem Laufenden sind.

„**DER SCHWEISSER**“ erscheint zweimonatlich 6-seitig mit einer Auflage von 8.000 Exemplaren.

Format:

Balkenanzeige, 165 mm x 34 mm (4-farbig), 945,00 €  
1/2 Seite quer, 165 mm x 125 mm (4-farbig), 2.625,00 €

Ihr kürzester Draht zur Anzeigenabteilung:

**Markus Winterhalter** (Anzeigenleitung)

**Vanessa Wollstein**

**Britta Wingartz**

☎ +49 211 1591-142 ✉ markus.winterhalter@dvs-media.info  
☎ +49 211 1591-152 ✉ vanessa.wollstein@dvs-media.info  
☎ +49 211 1591-155 ✉ britta.wingartz@dvs-media.info

Informationen für den Praktiker

**DER SCHWEISSER**

40215  
G 59752

**Aus dem Inhalt:**

- Fügen Mäßen
- DRUCK-Lochbohrungen
- Lagerbocke lagern
- Wissen Sie genau?
- Was ist das denn? (24) – Auflösung
- BagPipe in der Sprache – Interview mit
- Was heißt eingetrennt?
- Schweißerschutzschuhe
- Blickschutz-Druckung
- Kann es in der Schweißtechnik

**Fügen: Kleben**

Nach der Norm DIN 9135-5 ist das Kleben das Fügen unter Verwendung eines Klebstoffs, das heißt eines nichtmetallischen Klebstoffs, der Fugende durch Flächhaftung und Nichthaftung verbunden werden. In dieser Weise werden die beiden Oberflächen so verbunden, dass sie eine Einheit bilden. Auch in gewöhnlichen und industriellen Bereichen ist das Kleben nicht wegzudenken. Vor allem, wenn es gilt, Verbindungen herzustellen, die mit besonderen Vorteilen vor dem Schweißen oder dem Löten kaum nachrücker sind. Insbesondere bei der Kombination sehr unterschiedlicher Werkstoffe wie Metall/Eisen, Kunststoff/Edel, oder auch stark unterschiedlicher Metalle.

Aber wie kann Löten entstehen? Es ist eine chemische Reaktion, die durch eine ausreichende Wärme, die das Werkstück durch eine Umkleisung der Wärme in Kleben wird. Für den Zusammenbau und die Übertragung von Lasten ist zum einen die Kraft vonnöten, mit der der Klebstoff an der Fuge haften kann.

Um eine optimale Adhäsion zu erreichen, muss der Klebstoff die Kleboberfläche wie eine Flüssigkeit benetzen. Das muss die Oberfläche des Bauteils entsprechend vorbereitet (zum Beispiel gereinigt, entfettet, von der Oxidation befreit) sein und ein für den Klebstoff geeigneter Klebstoff ausgewählt werden (DIN 15). Zur Bereinigung enthält der Klebstoff oft eine Lösung oder Dispersion in einem Lösungsmittel oder er wird als Schmelze oder

Hier könnte Ihre Anzeige platziert sein!